

Sitzungsvorlage DS 2010/479

Ortsverwaltung Eschach
Herr Thomas Ritsche
(Stand: **30.11.2010**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Ortschaftsrat Eschach
öffentlich am 07.12.2010

Tätigkeitsbericht Jugendtreff Obereschach

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Der Jugendtreff erlebte in den vergangenen zwei Jahren eine wechselvolle Geschichte, geprägt durch unvorhersehbare und ungeplante Personalwechsel. Dies führte, je nach Phase, zu Auf- und Abschwüngen bei den Besucherzahlen und dem Beliebtheitsgrad dieses Treffpunktes für Kinder und Jugendliche ab dem Schulalter.

So beendete, aufgrund einer Reduzierung ihres Deputates, Frau Ferner, (pädagogische Fachkraft/Jugendhaus) im Sommer 2010 die Betreuung und den Betrieb des Jugendtreffs in der Stefan Rahl Schule. Ihr Nachfolger, Herr Michal Ondrejck übernahm zum Schuljahresbeginn die Leitung des Treffs. Herr Ondrejck ist pädagogische Fachkraft im Jugendtreff Weststadt und hat mit einem Stellenanteil von 30% im bisherigen Umfang diese Aufgabe übernommen.

Es gelang Herrn Ondrejck innerhalb kürzester Zeit diesen Treffpunkt für Kinder und Jugendliche aus der Ortschaft und der näheren Umgebung über eine attraktive Programmgestaltung interessant zu machen. Die durchweg hohe Besucherfrequenz von 20 - 30 Kindern und Jugendlichen an den beiden Öffnungstagen freitags und samstags bereits nach 3-monatigem Betrieb, sowie die übereinstimmend positiven Rückmeldungen auf die Angebote, sprechen hier eine deutliche Sprache. Das Element der Mitbestimmung und Mitgestaltung von Programm, Angebot und Raum durch die Jugendlichen ist sein wichtigstes Kriterium und eine der Ursachen für den Erfolg.

Ein weiteres Arbeitsmerkmal ist sein Bemühen, sich mit den Akteuren und Institutionen der Jugendarbeit zu vernetzen, vorhandene Ressourcen zu nutzen und sich neue zu erschließen. Hinzu kommen eine hohe Kompetenz im pädagogischen Umgang mit Jugendlichen und die Anerkennung seiner Autorität.

Ziel ist, den Betrieb des Treffs anhand des vorgefundenen aktuellen Bedarfes im jetzigen Umfang aufrecht zu erhalten und zu stabilisieren. Beteiligung, Mitbestimmung, respektvolles Miteinander und Kreativität sind dabei unsere Leitlinien und werden in der konzeptionellen Umsetzung berücksichtigt. Die organisatorische und personelle Anbindung an den Jugendtreff Weststadt und damit der Wechsel vom Jugendhaus Mitte erfolgte mit der Neubesetzung der Stelle durch Herrn Ondrejck.

Details zu den stattgefundenen und geplanten Aktionen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Tätigkeitsbericht.

Anlagen:

Tätigkeitsbericht